

	<p>Objekt: Rom, Gegend des alten Foro Romano</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IIc 23</p>
--	--

Beschreibung

Diese Ansicht zeigt die Gegend um das Forum Romanum. Es war einst Mittelpunkt des politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und religiösen Lebens. Man erkennt Säulen und Ruinen links, den sog. Dioskurentempel, und auch einen Brunnen im Vordergrund. Links am Rand ist die 1617 gebaute Kirche Santa Maria Liberace zu sehen. Sie wurde 1900 abgerissen, um die Reste der frühchristlichen Kirche Santa Maria Antiqua ausgraben zu können.

Der Stich entstand nach einer Vorlage von Giovanni Battista Piranesi (1720-1778). Gestochen wurde er von dem in Dresden tätigen Kupferstecher Jacob Friedrich (1746-1813). Das Blatt ist Teil einer Sammlung von Radierungen von Friedrich und trägt die Nummer 16.

Signatur: J. C. J. Friedrich sc: secundum Piranesi. No. XVI.

Beschriftung: Veduta del Sito ov era l'antico Foro Romano.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: H: ca. 25,8 cm; B: ca. 41,2 cm (Blattmaß). H: 20,6 cm; B: 30,8 cm (Plattenmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung

ann
wer
wo

Giovanni Battista Piranesi (1720-1778)

Druckplatte hergestellt	wann	Vor 1813
	wer	Johan Christian Jacob Friedrich (1746-1813)
	wo	

Schlagworte

- Gebäude
- Kupferstich
- Ruine

Literatur

- Sasse, Konrad [Hrsg.] (1964): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 3. Teil: Bildsammlung: Städte- und Gebäudedarstellungen. Halle an der Saale